



Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Neustadt

am 25.08.2010

Anwesend

- Vorsitz

Klomann, Nico

- Ortsbeiratsmitglieder

Balzer, Christoph
Becker, Astrid
Gosch, Christian
Ilhan, Nazli
Kirmizitas, Dilek
Lange, Karsten
Rech, Hildegunde
Schild, Wilhelm
Siegl, Norbert
Virgilio, Jutta
Zöller, Matthias

- Schriftführung

Mohr, Hans-Willi

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Klomann, Johannes
Walter-Bornmann, Gerhard

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Eder, Katrin
Konrad, Nadya
Kraft, Rebecca
Rösch, Matthias
Vicente, Miguel

Tagesordnung

a) öffentlich

Anträge

1. Mainz-Neustadt, Raum für Kreativwirtschaft und junge Start Ups (Grüne)
2. St.-Josef-Stift (CDU)
3. Fahrradständer (CDU)
4. Generationenspielplätze (CDU)
5. Ampelgriff (CDU)
18. Einwohnerfragestunde (ca. 20.00 Uhr)
6. Aufwertung Boppstraße (SPD, Grüne)
7. Förderung der Hip Hop - Kultur in der Mainzer Neustadt (SPD, Grüne)
8. Offene Bibliothek im Stadtteil (SPD)
9. Illegale Müllablagerung am Stromhäuschen am Lessingplatz Nackstraße Ecke Lessingstraße (SPD)
10. ÖPNV - Haltestelle und Synagogenplatz barrierefrei gestalten - Orientierungstreifen für Sehbehinderte (FDP)
11. Ampelschaltung Rheinalleequerung - Frauenlobstraße (Grüne)

Anfragen

12. Wirtschaftsförderung in der Boppstraße (Grüne)
13. Versicherungsschutz für Ehrenamtler (CDU)
14. Fechtprojekt des MTV von 1817 e.V. (CDU)
15. Auswirkungen der angekündigten Schließung des Altenheims St. Josefsstift (SPD)
16. Sachstandsberichte
 - 16.1. Antrag Nr. 0624/2010 der ödp Mainz-Neustadt
 - 16.2. Sachstandsbericht zum gemeinsamen Antrag Nr. 0612/2010 der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat Mainz-Neustadt
 - 16.3. Sachstandsbericht zu Antrag 0626/2010 (GRÜNE), Ortsbeirat Mainz-Neustadt
 - 16.4. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1043/2010 der FDP, Einladung des Fahrradbeauftragten der Stadt Mainz

- 16.5. Antwort auf Anfrage Nr. 0629/2010 der SPD, Verwendung des Gebietes der ehemaligen städtischen Obdachlosenunterkunft Zwerchallee
- 16.6. Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1053/2010 der SPD/Grünen Ortsbeiratsfraktion Mainz-Neustadt
- 16.7. Sachstandsbericht zu Antrag 0625/2010 Grüne, Ortsbeirat Mainz-Neustadt;
- 17. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 17.1. Austausch von Fahrausweisautomaten durch die Mainzer Verkehrsgesellschaft
 - 17.2. Veranstaltungshinweise
 - 17.3. Sitzungstermine 2011

b) nicht öffentlich

- 19. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 20. Mitteilungen und Verschiedenes
- 21. Haushaltsmittel

Der Vorsitzende eröffnet um 19.10 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Neustadt mit der Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen ist.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung unterrichten Frau Gies und Herr Keller vom Wirtschaftsforum bzw. vom Gewerbeverein der Mainzer Neustadt den Ortsbeirat über einen geplanten Gegenbesuch aus der Stadt Metz. Über den Stand der Planungen wird der Vorsitzende schriftlich unterrichtet.

Hinsichtlich des gastronomischen Rahmens und der Zurverfügungstellung geeigneter Räumlichkeiten wird der Ortsbeirat um Mithilfe gebeten.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Anträge

Punkt 1 **Mainz-Neustadt, Raum für Kreativwirtschaft und junge Start Ups**
(Grüne)
Vorlage: 1503/2010

Der Antrag von *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN* wird von Herrn Gosch gemäß der Vorlage begründet.

Frau Becker spricht sich dafür aus, wie bereits für die Innenstadt praktiziert, auch ein Leerstandskataster für die Neustadt zu führen.

Herr Schild spricht sich gegen den Antrag aus und hält den aufgezeigten Weg für nicht überzeugend.

Auch Herr Balzer kann sich der Auffassung nicht anschließen, dass zu wenige Studenten nach ihrem Abschluss in der Stadt bleiben. Vielmehr stehe hier die Frage der Wirtschaftlichkeit im Vordergrund.

Von Seiten der SPD wird der Antrag von Frau Rech unterstützt.

Auf Vorschlag von Herrn Lange wird der zweite Halbsatz im ersten Punkt des Antrages gestrichen. Dieser lautet nun wie folgt:

„Die Verwaltung wird gebeten, gezielt leerstehende Gewerbeflächen zu ermitteln.“

Einschließlich dieser Änderung stimmen die Ortsbeiratsmitglieder dem Antrag mit 9 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme bei 2 Enthaltungen zu.

Punkt 2 **St.-Josef-Stift (CDU)**
Vorlage: 1510/2010

Der Antrag der CDU wird von Herrn Lange gemäß der Vorlage begründet.

Frau Becker schließt sich der Begründung nicht an, da ihrer Auffassung nach die Schließung des St.-Josef-Stiftes nicht zu gravierenden Einschnitten führt. Sie schlägt vor, in einer der nächsten Sitzungen zu diesem Thema einen Berichtersteller der Verwaltung einzuladen.

Ohne weitere Diskussion wird der Antrag -einschließlich der vorgetragenen Ergänzung - einstimmig befürwortet.

Punkt 3 **Fahrradständer (CDU)**
Vorlage: 1513/2010

Für die CDU begründet Herr Lange den Antrag gemäß der Vorlage und regt an, durch Aufkleber den Eigentümern eine bestimmte Frist zu setzen, innerhalb dieser die Fahrräder zu entfernen sind.

Ohne weitere Diskussion wird der Antrag einstimmig befürwortet.

Punkt 4 **Generationenspielflächen (CDU)**
Vorlage: 1515/2010

Herr Lange begründet für die CDU den o. g. Antrag gemäß der Vorlage.

Frau Rech weist darauf hin, dass in erster Linie die Spielgerätehersteller aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten die Einrichtung von Generationenspielflächen vorantreiben wollen. Sie weist auf Alternativen hin und gibt zu bedenken, dass sich die meisten älteren Menschen auf Generationenspielflächen, auf denen Kinder und Jugendliche spielen und toben, sehr unwohl fühlen. In diesem Zusammenhang bemerkt sie, dass naturnahe Spielflächen weitaus kostengünstiger und reparaturunanfälliger sind.

Herr Siegl und Herr Schild schließen sich dieser Auffassung an.

Frau Becker sieht im Augenblick ebenfalls keine Notwendigkeit, den Antrag zu unterstützen mit der Anmerkung, dass zurzeit alle Plätze in der Neustadt auf dem Prüfstand sind und mit Mitteln der Sozialen Stadt saniert werden.

Nach der Meinung von Herrn Zöllner sollten Erfahrungen aus anderen Städten eingeholt werden, da anscheinend noch Informationsbedarf besteht.

Auf seinen Vorschlag hin wird der Antrag wie folgt zur Abstimmung gestellt:

„Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, bei künftigen Spielflächensanierungen im Stadtteil Neustadt die Möglichkeit zur Einrichtung von Generationenspielflächen zu prüfen.“

Der Antrag wird in der geänderten Form mit 5 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen abgelehnt.

Punkt 5 **Ampelgriff (CDU)**
Vorlage: 1516/2010

Herr Lange begründet für die CDU den Antrag mit dem Hinweis, dass eine Finanzierung über die Gewerbeflächen möglich ist.

Aus den Reihen des Ortsbeirates wird darauf hingewiesen, dass es zurzeit wichtigere Maßnahmen gibt, die angegangen werden müssen, wie z. B. die Sanierung und den Ausbau der Radwege.

Nach kurzer weiterer Aussprache wird der erste Satz des Antrages wie folgt geändert:

„Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, eine für die Stadt kostenneutrale Einführung von Ampelgriffen im Stadtbezirk Mainz-Neustadt zu prüfen.“

Der Antrag wird in dieser geänderten Form mit 5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen beschlossen.

Punkt 18 Einwohnerfragestunde (ca. 20.00 Uhr)

Der Vorsitzende ruff nun die Einwohnerfragestunde auf.

Herr Gillet trägt folgende Kritikpunkte vor:

- Fehlverhalten von Radfahrerinnen und Radfahrern auf Bürgersteigen.
- Verschmutzung vom „Gaadefeld“ ab Josefsstr.
- „Kriminelles“ Falschparken auf Bürgersteigen
- Fehlender bezahlbarer barrierefreier Wohnraum
- Fehlendes Wartehäuschen am neuen Gebäude der Stadtwerke

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Ortsbeirat sich mit dem ein oder anderen Thema bereits befasst hat und auch er die angesprochenen Punkte noch einmal zum Anlass nehmen wird, sich diesbezüglich mit der Verwaltung in Verbindung zu setzen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Einwohnerfragestunde.

Punkt 6 Aufwertung Boppstraße (SPD, Grüne) Vorlage: 1523/2010

Der gemeinsame Antrag von SPD und *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN* wird von Frau Rech und Frau Becker gemäß der Vorlage begründet.

Herr Siegl ist der Auffassung, dass auch der Kaiser-Wilhelm-Ring entsprechend gestaltet und aufgewertet werden sollte. Er wird für eine der nächsten Sitzungen einen entsprechenden Antrag einbringen.

Der vorliegende gemeinsame Antrag wird ohne weitere Diskussion einstimmig beschlossen.

Punkt 7 **Förderung der Hip Hop - Kultur in der Mainzer Neustadt (SPD, Grüne)**
Vorlage: 1525/2010

Der gemeinsame Antrag von SPD und *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN* wird von Frau Rech und Herrn Zöller gemäß der Vorlage begründet.

Ohne weitere Diskussion wird der gemeinsame Antrag vom Ortsbeirat einstimmig - bei einer Enthaltung - befürwortet.

Punkt 8 **Offene Bibliothek im Stadtteil (SPD)**
Vorlage: 1526/2010

Der Antrag der SPD wird von Frau Rech gemäß der Vorlage begründet.

Herr Siegl schlägt vor, auch an der Haltestelle am Synagogenplatz eine ‚Offene Bibliothek‘ einzurichten.

Nach der Auffassung von Herrn Balzer stellt sich der Zustand der ‚Offenen Bibliothek‘ am Feldbergplatz erschreckend dar.

Auf die Vorschläge von Herrn Siegl und Herrn Balzer hin wird der Antrag wie folgt erweitert:

„Die Verwaltung wird gebeten, auf den zentralen Plätzen der Neustadt, nämlich

Bismarckplatz, Valenciaplatz, Lessingplatz oder Straßenbahnhaltestelle Lessingplatz, Frauenlobplatz, im Kreuzungsbereich Gartenfeldstr./Adam-Karrillon-Str., Haltestelle am Synagogenplatz

Offene Bibliotheken aufzustellen und den ordnungsgemäßen Zustand durch Patenschaften sicherzustellen.

An der Gestaltung der Bücherkästen sind z. B. Kinder, im Rahmen von Ferienprogrammen, zu beteiligen.“

Einschließlich der vorgetragenen Ergänzungen stimmt der Ortsbeirat dem Antrag einstimmig zu.

Punkt 9 **Illegale Müllablagerung am Stromhäuschen am Lessingplatz Nackstraße Ecke Lessingstraße (SPD)**
Vorlage: 1527/2010

Der Antrag der SPD wird von Frau Rech begründet mit der Bitte an die Verwaltung, das Angebot des Unternehmens anzunehmen und das Vorhaben entsprechend zu

unterstützen. Sie merkt an, dass zurzeit eine Änderung des Verhaltens der Bürgerinnen und Bürgern in dieser Angelegenheit nicht zu erwarten ist.

Auf Anregung von Frau Becker wird der zweite Spiegelstrich gestrichen und der Antrag in folgender geänderter Form einstimmig befürwortet:

„Die Verwaltung wird gebeten, der Fa. Knettenbrech & Gurdulic zu erlauben, zwei Container für gelbe Säcke am o. g. Ort aufzustellen.“

Punkt 10 **ÖPNV - Haltestelle und Synagogenplatz barrierefrei gestalten - Orientierungstreifen für Sehbehinderte (FDP)**
Vorlage: 1535/2010

Der Antrag der FDP wird von Herrn Balzer gemäß der Vorlage begründet mit dem Hinweis, dass die derzeitige Situation in dem o. g. Bereich für behinderte Menschen sehr unbefriedigend ist und die aktuellen Anforderungen der Barrierefreiheit zwingend erfüllt werden sollen.

In diesem Zusammenhang weist Herr Siegl darauf hin, dass die Absenkungen für Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer im Bereich der Josefsstr. „fürchterlich“ aussehen.

Ohne weitere Diskussion wird der Antrag der FDP einstimmig unterstützt.

Punkt 11 **Ampelschaltung Rheinalleequerung - Frauenlobstraße (Grüne)**
Vorlage: 1536/2010

Herr Gosch begründet für *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN* den Antrag gemäß der Vorlage.

Ohne weitere Diskussion wird der Antrag einstimmig beschlossen.

Anfragen

Punkt 12 **Wirtschaftsförderung in der Boppstraße (Grüne)**
Vorlage: 1508/2010

Zu der Anfrage von *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN* liegt den Ortsbeiratsmitgliedern eine Stellungnahme der Verwaltung vom 23.08.2010 vor.

Frau Becker und Herr Gosch halten die Antwort für unbefriedigend und bitten die Verwaltung, die Fragen 2 und 3 ausführlicher zu beantworten. Es wird angeregt - sobald die Ergebnisse der Auswertung der Bestandsaufnahme des Einzelhandels in der Boppstr. vorliegen - einen Vertreter des Wirtschaftsdezernates zur

Berichterstattung in dieser Angelegenheit einzuladen, um dabei auch die ein oder andere Frage klären zu können.

Die Verwaltung wird gebeten, sich zum gegebenen Zeitpunkt mit dem Vorsitzenden in Verbindung zu setzen.

Punkt 13 **Versicherungsschutz für Ehrenamtler (CDU)**
Vorlage: 1518/2010

Zu der Anfrage der CDU liegt dem Ortsbeirat eine Stellungnahme der Verwaltung vom 23.08.2010 vor.

Frau Virgilio hält die Antwort der Verwaltung für unbefriedigend und weist darauf hin, dass es immer geheißen hat, die ehrenamtlichen Paten seien entsprechend versichert.

Frau Rech ist ebenfalls der Auffassung, dass im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit Versicherungsschutz - eventuell auch von Seiten des Landes - besteht.

Frau Becker geht ebenfalls davon aus, dass Ehrenamtler entsprechend versichert sind.

Die Verwaltung wird um entsprechende Überprüfung und Beantwortung gebeten.

Punkt 14 **Fechtprojekt des MTV von 1817 e.V. (CDU)**
Vorlage: 1521/2010

Von der Anfrage und der Stellungnahme der Verwaltung vom 25.08.2010 nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

Punkt 15 **Auswirkungen der angekündigten Schließung des Altenheims St. Josefsstift (SPD)**
Vorlage: 1530/2010

Der Ortsbeirat nimmt die Anfrage und die Stellungnahme der Verwaltung vom 19.08.2010 zur Kenntnis.

Punkt 16 **Sachstandsberichte**

Punkt 16.1 **Antrag Nr. 0624/2010 der ödp Mainz-Neustadt**
hier: Verkehrszeichen in der Neustadt regelungskonform gestalten
Vorlage: 1295/2010

Von dem Sachstandsbericht der Verwaltung vom 26.07.2010, Az.: V / 68- 10-Neu, nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

Punkt 16.2 **Sachstandsbericht zum gemeinsamen Antrag Nr. 0612/2010 der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat Mainz-Neustadt betreffend Errichtung einer Integrierten Gesamtschule am Standort Mainzer Neustadt**
Vorlage: 1427/2010

Von dem Sachstandsbericht der Verwaltung vom 12.08.2010, Az.: IV / 40 12 02/35, nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

Punkt 16.3 **Sachstandsbericht zu Antrag 0626/2010 (GRÜNE), Ortsbeirat Mainz-Neustadt**
hier: Instandsetzung der Rollschuhbahn auf dem Goetheplatz
Vorlage: 1281/2010

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung vom 26.07.2010, Az.: 67 00 66/Neu, zur Kenntnis.

Punkt 16.4 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1043/2010 der FDP, Einladung des Fahrradbeauftragten der Stadt Mainz**

Von dem Sachstandsbericht der Verwaltung vom 26.07.2010 nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

Der Vorsitzende wird gebeten, zu gegebener Zeit den Radfahrbeauftragten für die Ortsbeiratssitzung einzuladen.

Punkt 16.5 **Antwort auf Anfrage Nr. 0629/2010 der SPD, Verwendung des Gebietes der ehemaligen städtischen Obdachlosenunterkunft Zwerchallee**

Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahme der Verwaltung vom 9. August 2010, Az.: 23 40 26 11/08, zur Kenntnis.

Punkt 16.6 **Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1053/2010 der SPD/Grünen Ortsbeiratsfraktion Mainz-Neustadt**
hier: Verbesserung der Verkehrsbedingungen für Radfahren in der Neustadt
Vorlage: 1591/2010

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung vom 25.08.2010, Az.: V / 68 70 Neu, zur Kenntnis.

Punkt 16.7 **Sachstandsbericht zu Antrag 0625/2010 Grüne, Ortsbeirat Mainz-Neustadt:**
hier: Einrichtung eines weiteren Wochmarktes im Norden der Neustadt
Vorlage: 1626/2010

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung vom 25.08.2010, Az.: III/32 36 01, zur Kenntnis.

Punkt 17 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 17.1 **Austausch von Fahrausweisautomaten durch die Mainzer Verkehrsgesellschaft**

Von einem diesbezüglichen Schreiben der Verwaltung vom 26.07.2010, Az.: 68, nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

Punkt 17.2 **Veranstaltungshinweise**

Der Vorsitzende weist auf folgende Termine hin:

- Gemeindefest der evangelischen Pauluskirchengemeinde am 29.08.2010, 10.00 Uhr
- Feldbergstraßenfest am 28.08.2010, 14.00 Uhr

Punkt 17.3 **Sitzungstermine 2011**

Die Ortsbeiratsmitglieder werden noch einmal in schriftlicher Form über nachfolgend aufgeführte Sitzungstermine im Jahr 2011 in Kenntnis gesetzt:

Mittwoch, 26. Januar 2011
Mittwoch, 30. März 2011
Mittwoch, 18. Mai 2011

Mittwoch, 10. August 2011
Mittwoch, 28. September
2011
Mittwoch, 23. November
2011

Ende der Sitzung: 21:40 Uhr

gez. Nico Klomann

.....

Vorsitz

gez. Hans-Willi Mohr

.....

Schifführung